

Die Welt in 24 Stunden verbessern - Krefelds erster Hackathon von SWK und Hochschule Niederrhein

KREFELD, 14.11.2018

Technik-Begeisterte, Webdesigner, Programmierer und andere Digital-Experten haben beim ersten Krefelder Hackathon die Chance, insgesamt 6.000 Euro Preisgeld abzuräumen. Am 23. und 24. November 2018 laden SWK und Hochschule Niederrhein zum „Kreathon“ ein. Ziel: Es sollen smarte Anwendungen und digitalgesteuerte Prozesse erarbeitet werden, die unsere Welt in den Bereichen Energie, Entsorgung und Mobilität besser machen können.

Bei dem 24-Stunden-Event gibt es vier Challenges, die sich mit aktuellen Problemen in den genannten Bereichen beschäftigen. Dabei beschäftigen sich die Teilnehmer mit Fragen wie: Wie wechsel' ich mit einem „Wisch“ den Stromanbieter? Wie kann ich von meinem intelligenten Sprachassistenten erfragen, wann ich die Mülltonne rausstellen muss? Wie erfahre ich etwas über die Baustelle vor meiner Tür? Wie kann verhindert werden, dass Glascontainer ständig überfüllt sind? Zur Lösung dieser Fragen haben die Teilnehmer 24 Stunden Zeit in Teams und an ihren Notebooks Lösungen zu entwickeln. Danach stellen die Teams ihre Ergebnisse vor, die Jury bewertet und kürt die Sieger. Dazwischen gibt es nicht nur ausreichend Essen und Trinken, auch Ruhemöglichkeiten und Duschen werden vor Ort zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an die Siegerehrung am Samstagabend gibt es eine große Party an der Hochschule Niederrhein.

Spannende Aufgaben

„Wir wollen jungen, digital interessierten Menschen, die Möglichkeit geben, an realen Problemstellungen moderner Ver- und Versorgungsunternehmen zu arbeiten“, sagt Carsten Liedtke, Vorstandssprecher der SWK. „Den Teilnehmern bieten sich spannende Aufgaben, die sich mit den wichtigen Themen von morgen beschäftigen. Aber auch Besucher sind herzlich eingeladen und können den Teams bei der Lösungsfindung über die Schulter schauen.“

Hochschulpräsident Prof. Dr. Hans-Hennig von Grünberg: „Auf solch ein Format würde ich mich als junger Mensch freuen: Ich kann meine Programmier-Fähigkeiten nutzbringend anwenden und damit Probleme bearbeiten, die dazu beitragen können, die Stadt in der ich lebe, ein

Ihre Ansprechpartner

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 25 70
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dorothee.winkmann@swk.de

Dirk Höstermann
Stellv. Pressesprecher
Tel.: 0 21 51 – 98 25 83
Fax: 0 21 51 – 98 21 57
dirk.hoestermann@swk.de

Anke Friedrichs
Stellv. Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 42 55
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
anke.friedrichs@swk.de

Pressemitteilung



bisschen lebenswerter zu machen. Das passt gut zu unserer Hochschule, da wir uns als Problemlöser der Region verstehen.“

In der Jury sitzen drei Informatik-Professoren der Hochschule Niederrhein, Hochschul-Präsident Hans-Hennig von Grünberg sowie der Vorstand der SWK - Kerstin Abraham und Carsten Liedtke. Sie küren am Samstag gegen 18 Uhr die Sieger. Dazu gibt es ein attraktives Rahmenprogramm, so dass auch Besucher auf ihre Kosten kommen. Im Anschluss wird gefeiert, ab 19:30 Uhr steigt die After-Show-Party mit Bühnenshow, DJ und Foodtrucks.

Anmeldung noch möglich

Interessierte können sich jetzt noch schnell anmelden; am Freitagnachmittag, 23. November, geht's los. Alle Infos zur Anmeldung für Teilnehmer und zum Programm unter: www.kreathon-krefeld.de. Besucher sind ohne vorherige Anmeldung gern gesehen beim „KReathon“.

Ihre Ansprechpartner

Dorothee Winkmann
Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 25 70
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
dorothee.winkmann@swk.de

Dirk Höstermann
Stellv. Pressesprecher
Tel.: 0 21 51 – 98 25 83
Fax: 0 21 51 – 98 21 57
dirk.hoestermann@swk.de

Anke Friedrichs
Stellv. Pressesprecherin
Tel.: 0 21 51 - 98 42 55
Fax: 0 21 51 - 98 21 57
anke.friedrichs@swk.de